

## THESEN ZUM ZUKUNFTSWORKSHOP „DREHBUCH DIGITALE KOMMUNE“

Stadtdirektorin Nicole Huber, Stadt Heidelberg

### Was ist überhaupt die Aufgabe der Städte und Gemeinden im digitalen Zeitalter?

Eine Smart City ist keine privatisierte Stadt - **im Fokus steht immer das Gemeinwohl aller**. Durch gezielten Einsatz neuer Technologien können wir eine immense Steigerung der Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger erreichen, aber auch Arbeitsabläufe innerhalb der Verwaltung und öffentlichen Einrichtungen vereinfachen und beschleunigen.

### Welche Rollen kommen auf die Hauptverwaltungsbeamten/Innen und politischen Vertreter/Innen zu?

**Weg vom Verwalter, hin zum Gestalter:** Die Entwicklung zur Smart City erfordert neue Kompetenzen, die Ermöglichung neuer Arbeitsformen und eine neue Führungskultur. „Smart“ bedeutet für uns, einen solchen Prozess nicht isoliert, sondern im regen Austausch zu gestalten.

**Ein Wandel vollzieht sich nur dann, wenn er systemimmanent ist** und die einzelnen Schritte für alle Beteiligten transparent und nachvollziehbar sind – für all unsere Handlungen ist das die oberste Prämisse.